

KunstschiFF ARTE NOAH

Jahresprogramm des Kunstvereins Würzburg e.V.

25.03. bis 25.04.2018

Sue Hayward: *Schein*

06.05. bis 06.06.2018

Markus Lörwald: *A Place called Vertigo*

26.08. bis 26.09.2018

Corinna Krebber: *[-] über das verschwinden von gewissheiten*

07.10 bis 07.11.2018

Büro für verschiebbare Haltungen: *Bossa Nova*

Außerdem:

28. bis 29.04.2018

Open ARTE: Heribert Mehler und Sonja Edle von Hoeßle

12. bis 13.05.2018

Gastspiel: Die ARTE NOAH bei der ARTbreit in Marktbreit

17.06. bis 11.07.2018

Sommerausstellung Prof. Dieter Leistner: *Äpfel und Birnen oder: Der fotografische Vergleich*

Vermietungen: Informationen unter www.kunstverein-wuerzburg.de > ARTE NOAH >

Vermietung oder Bernd Schmidtchen, 1. Vorsitzender, unter: 0931/4524 9760

Öffnungszeiten

Während der Ausstellungen donnerstags bis sonntags und feiertags 15 bis 18 Uhr, sonntags zusätzlich schon ab 12 Uhr. Eintritt frei. Spenden herzlich willkommen.

Kontakt:

KunstschiFF ARTE NOAH des Kunstvereins Würzburg e.V.,

Alter Hafen (hinter dem Kulturspeicher), Oskar-Laredo-Platz 1, 97082 Würzburg.

www.kunstverein-wuerzburg.de, info@kunstverein-wuerzburg.de, T: 0931/4524 9760

KunstschiFF ARTE NOAH

Zeitgenössische Kunst im Alten Hafen hinter dem Kulturspeicher entdecken

Im dritten Jahr liegt die einzige schwimmende Kunstgalerie Deutschlands wieder im Kulturquartier im Alten Hafen hinter dem Kulturspeicher. Es ist ein Ort für Entdecker: ein 85 Jahre alter Lastkahn hinter dem 100 Jahre alten Kulturspeicher bietet 2018 überraschende zeitgenössische Kunst als Spiegel unserer Zeit. Das Material der Kunstwerke kann die einen faszinieren (Gaze, Papier, Fotos, Holz und Objekte), die Technik die anderen (Zeichnung, Malerei, Fotografie, Holzschnitt), oder die Aussagen die dritten (Schein, A Place Called Vertigo, [-] über das verschwinden von gewissheiten, Bossa Nova). Wieder andere kennen die Künstlerinnen und Künstler (die Berliner Australierin Sue Hayward, den künstlerischen Leiter der ZE-Druck und Grafik an der Kunstakademie Düsseldorf Markus Lörwald, die in Würzburg studierte Kunstpreisträgerin Corinna Krebber und Rüdiger Penzkofer und Rainer Schall, deren Büro Haltungen verschiebt).

Neben den vier Hauptausstellungen beherrscht das KunstschiFF noch andere tiefe Gewässer, raue Seen und widrige Winde: mit Open ARTE, dem Tag der offenen Kabinentüre und Werken zweier verdienter Künstler-Mitglieder im April, bei der ARTbreit im Mai in Marktbreit, mit *Äpfel und Birnen* im Sommer, am Kinderkultur- und am Stadtfest sowie an jedem Tag, der ihnen beliebt: Sie können den Kunstkahn mieten. Spektakulär!

Also: auch 2018 werden die Schwimmwesten angelegt, das KunstschiFF ARTE NOAH geentert und neue Ufer der Erkenntnis entdeckt!

